

Welchen Sinn hat Konfigurationsverwaltung?

Welche Beziehung besteht zwischen Konfigurations-, Varianten- und Versionsverwaltung?

Wiederholung:
Einige Definitionen des Begriffes „Software Engineering“ –Teil 1

	...
Parnas, D. L. 1974 SW-Engineering or Methodes for the Multi- Person Construction of Multi-Versions Programs Springer Verlag	SW-Engineering ist die Programmierung unter mindestens einer der zwei Bedingungen: <ul style="list-style-type: none">- mehr als eine Person schreibt und benutzt das Programm- mehr als eine Fassung des Programmes wird erzeugt
	...

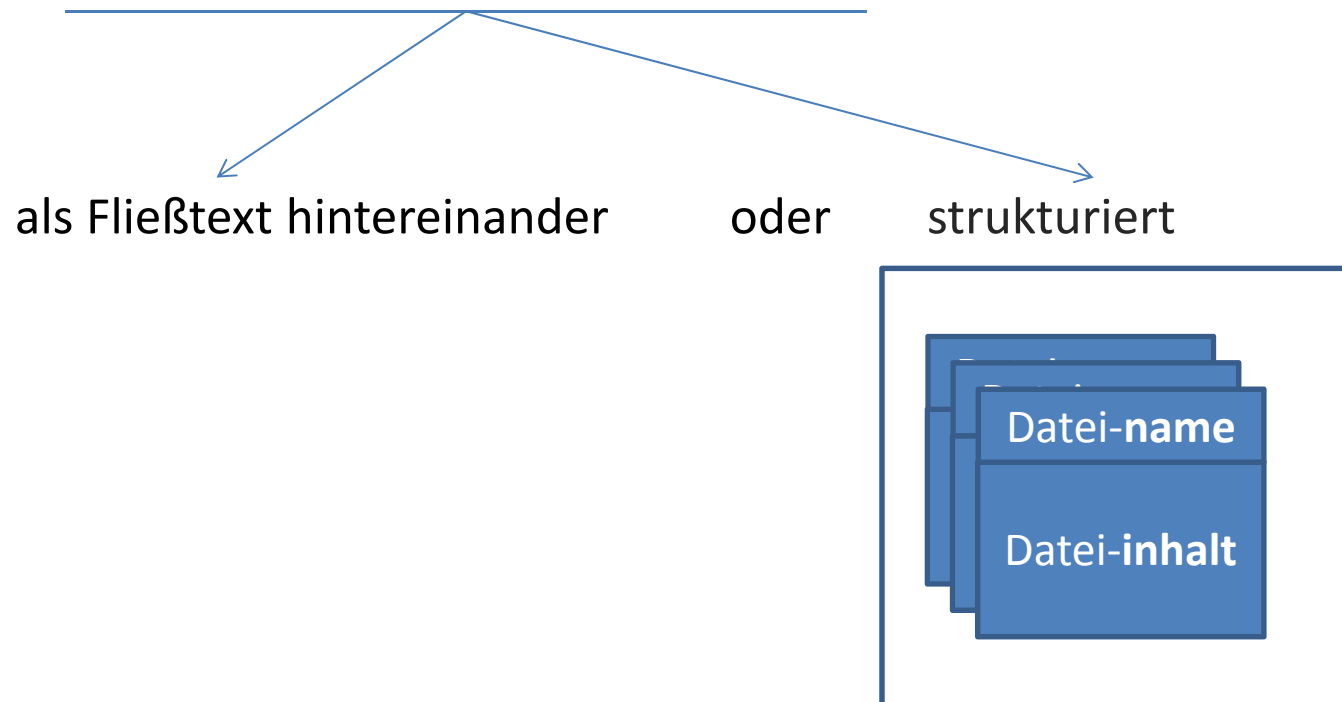
SW-Entwicklung = Teamarbeit

d.h. mehrere Entwickler arbeiten an einem Produkt.

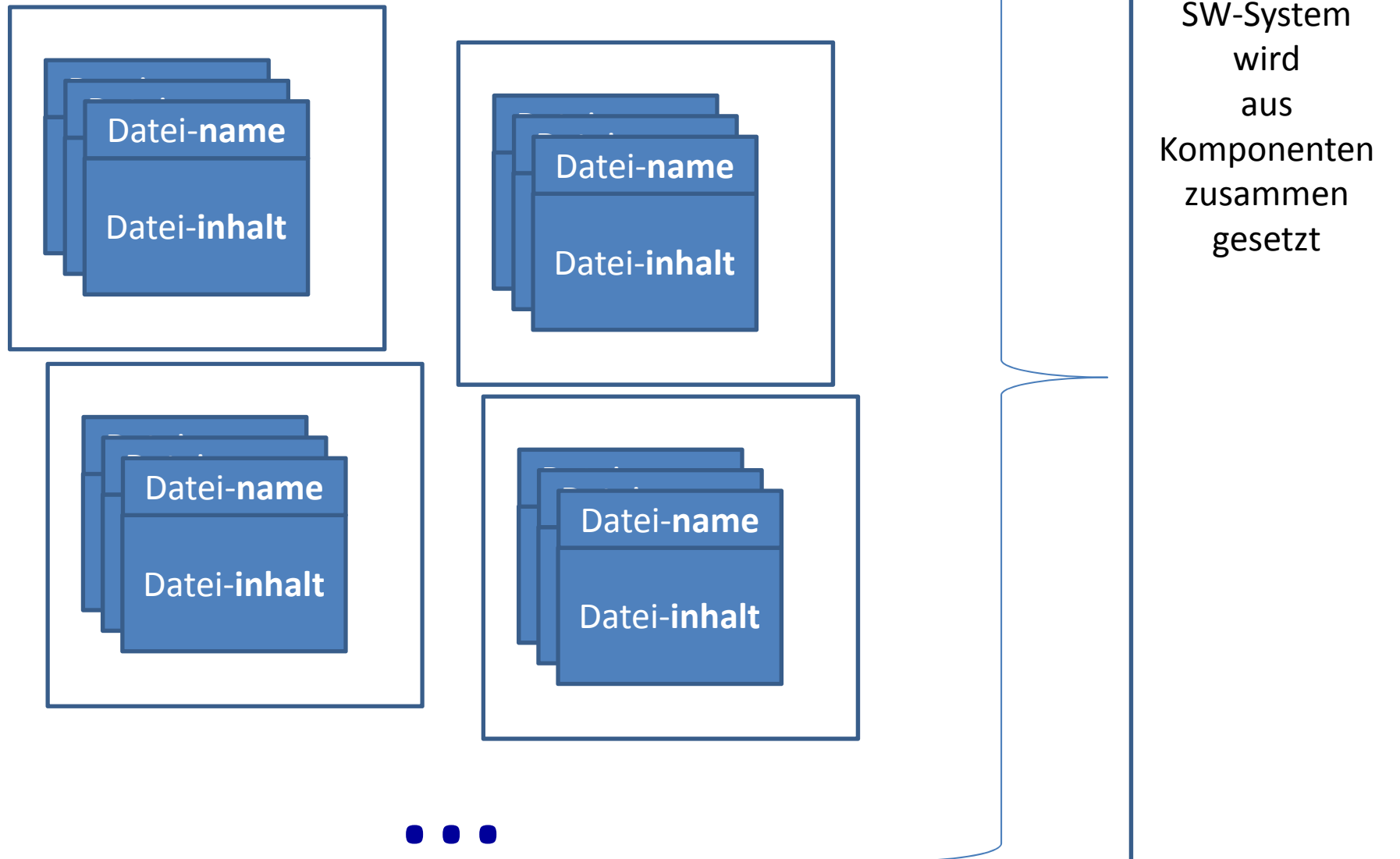
SW-Produkt = Text

- immateriell , d.h. ohne natürliche Lokalität
- Werkstoff = Sprache (erfordert keine Strukturierung im Großen)

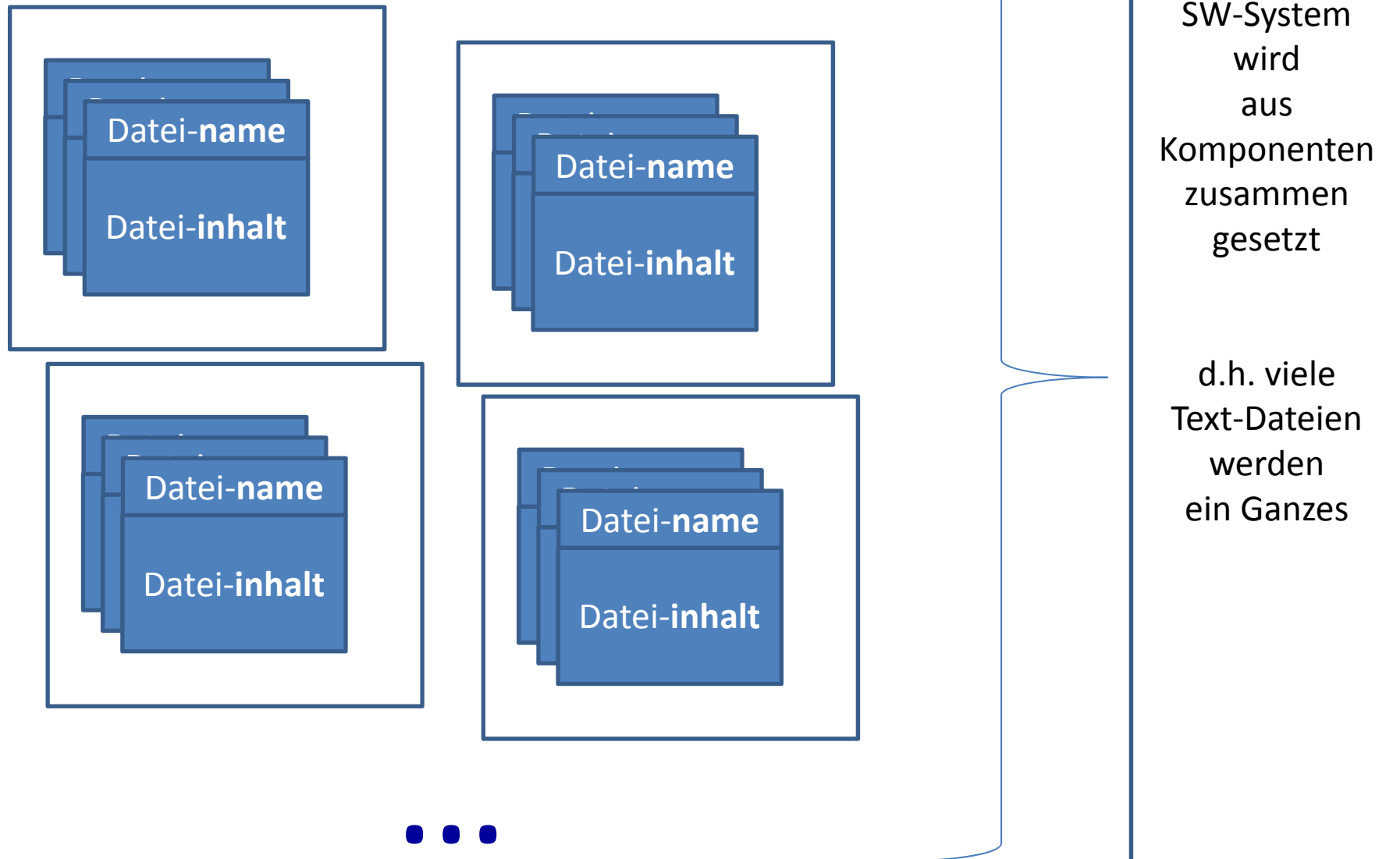
→ Im Text (Programmcode) ist geschrieben : was, wann, womit geschehen soll.

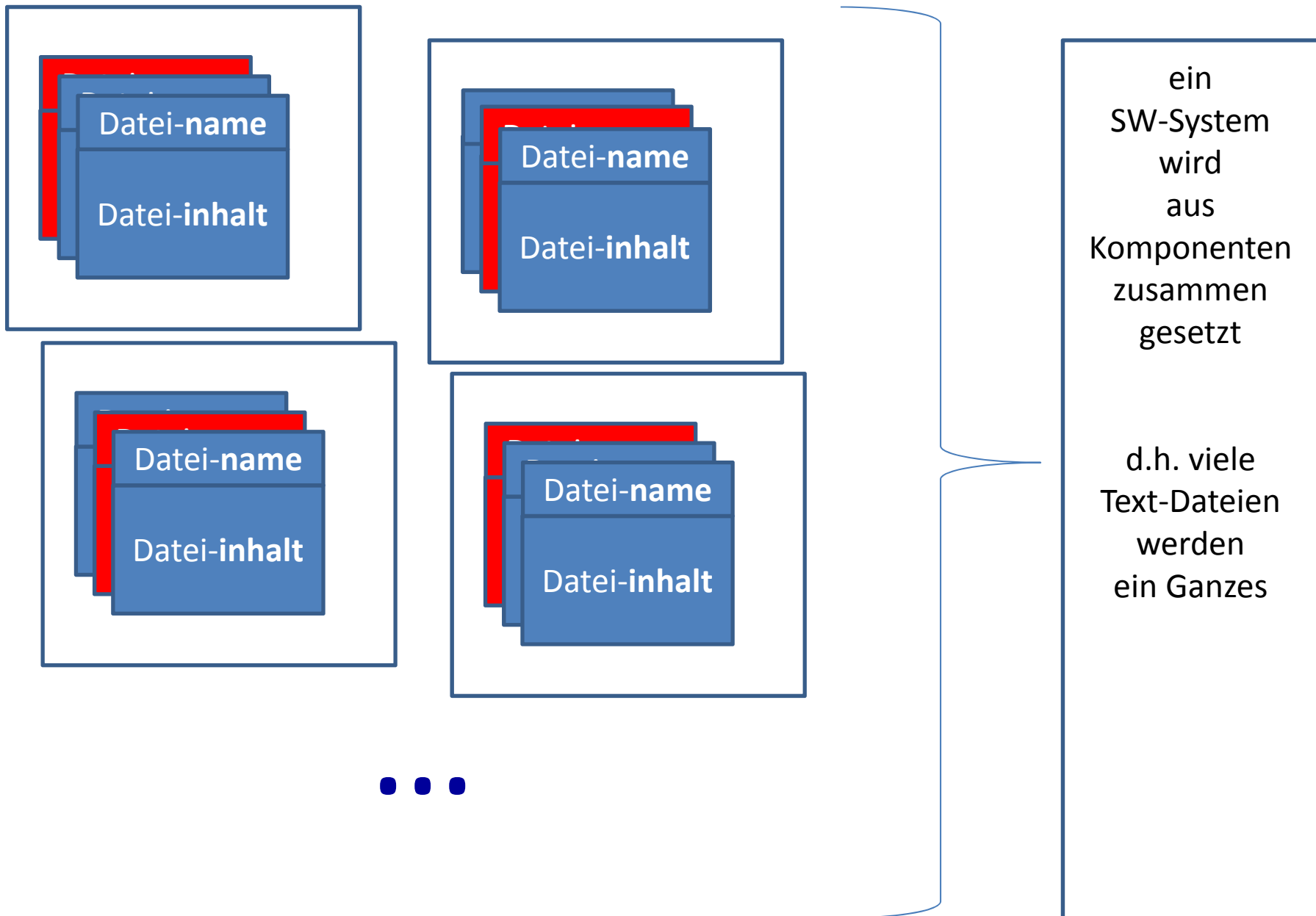


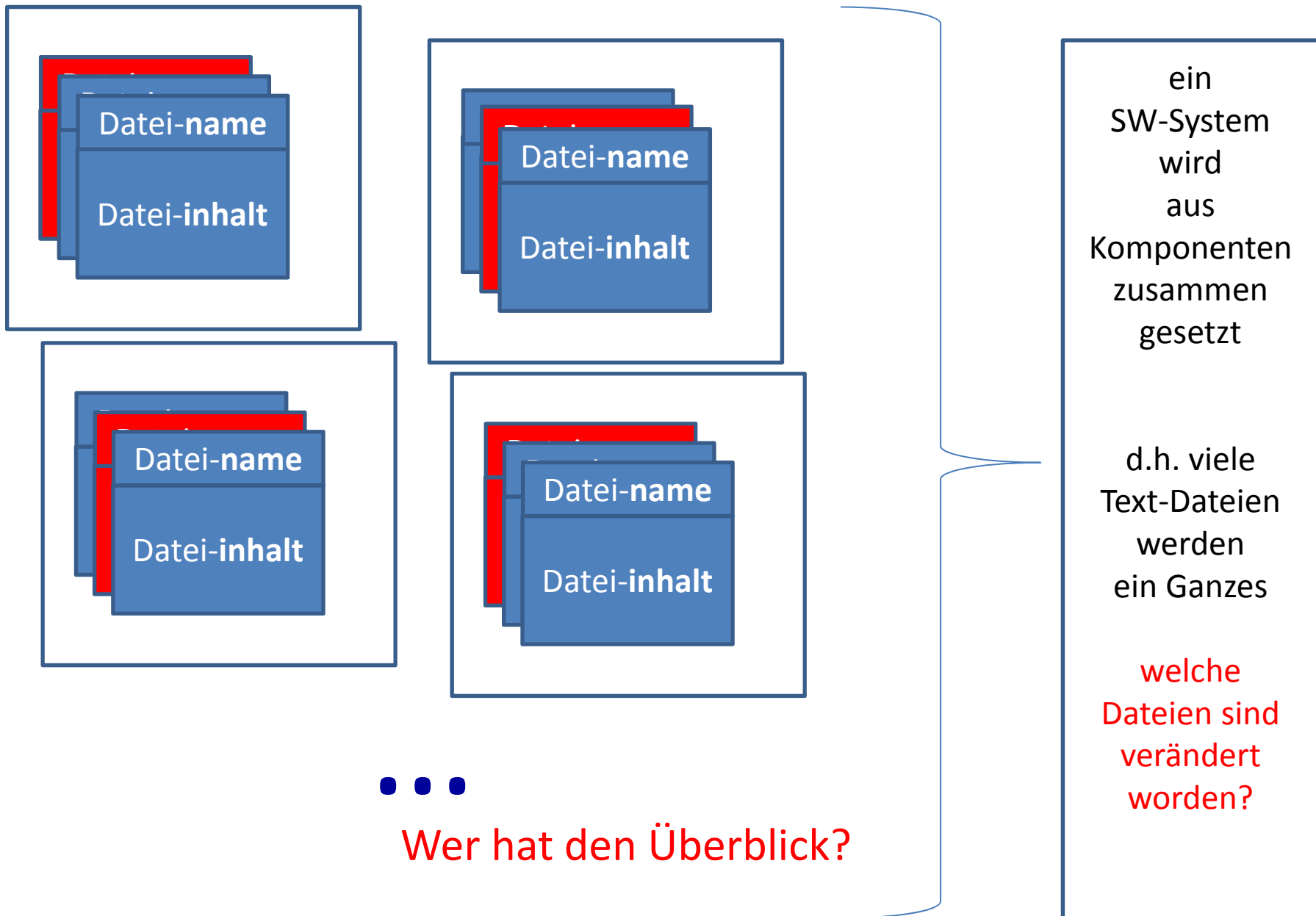
SW-Systeme sind komplex.



SW-Systeme sind komplex.







...

Wer hat den Überblick?

Jochen Ludewig / Horst Lichter „Software Engineering“
Grundlagen, Menschen, Prozesse, Techniken

Auflage 1, dpunkt.verlag 2007 3-89864-268-2, S. 51f

Software Engineering in der Informatik



Hygiene in der Medizin

nützt nichts
sondern verhindert vielmehr Schäden
→ sollte generell beachtet werden

„Software Engineering ist – wie die Hygiene in der Medizin –
langweilig und frustrierend für Leute,
die die **Abwehr von Fehlschlägen und Katastrophen**
nicht als positive Leistung betrachten.“

Wiederholung: Erfolgsquote von Software-Projekten gestern und heute

Studie des Verteidigungsministeriums der USA (Ende der 60-ziger Jahre)

80% werden nie abgeschlossen
15% laufen nur nach aufwendigen,
teuren Nachbesserungen
**nur 5 % aller SW-Projekte
laufen wie geplant**

*Vielleicht liegen
Ursachen des
Scheiterns
auch
in der
mangelnden
Verwaltung der
Textdateien?*

Standish Group, CHAOS Report 1995

30 % aller Software-Projekte scheitern
53 % werden nicht wie geplant realisiert
und/oder die Kunden sind unzufrieden

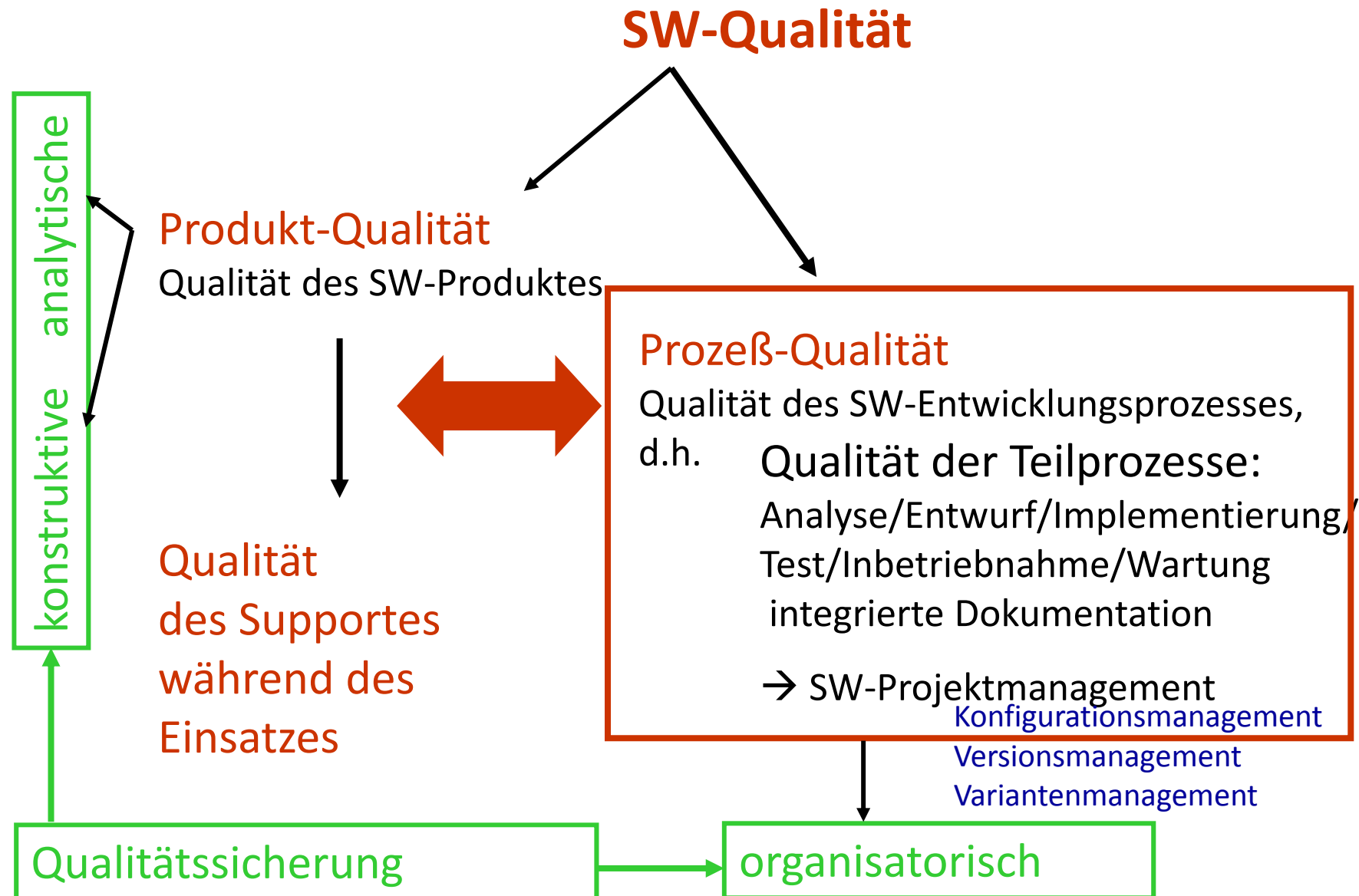
2006

20 %
46 %

60% der Fehler entstehen bereits in der Phase der Analyse

Wiederholung: Einige Definitionen des Begriffes „Software Engineering“ –Teil 3

	...
Ein Vorschlag:	<p>Software-Engineering ist</p> <ul style="list-style-type: none">- die effektive und effiziente Entwicklung und Weiterentwicklung komplexer SW-Systeme- sowie begleitender Dokumente- in einem bewusst arbeitsteilig gestalteten Prozess- unter Anwendung bewährter Prinzipien, Methoden und Modellen.



Welchen Sinn hat Konfigurationsverwaltung?

(siehe Ludewig, Lichter „SW-Engineering“, 3. Auflage, S. 558)

Die Konfigurationsverwaltung ist eine Rolle oder Organisationseinheit im Kontext des SW-Entwicklungsprozesses, die die SW-Einheiten

- identifiziert,
- bei Bedarf bereitstellt
- ihre Änderungen überwacht und dokumentiert.

Dazu gehört auch die Rekonstruktion älterer SW-Einheiten und Konfigurationen.

D.h. ein Konfigurationsverwaltungssystem ermöglicht das effiziente Bereitstellen definierter Konfigurationen eines SW-Systems abhängig von Varianten und Versionen.

Das Konfigurationsmanagement ist demzufolge eine Methode für die Organisation der täglichen Arbeit. (→ organisatorische Qualitätssicherung)

Welche Beziehung besteht zwischen Konfigurations-, Varianten- und Versionsverwaltung?
Versions- und Variantenverwaltung sind Bestandteile der Konfigurationsverwaltung.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Mitarbeit.